

	<p>Objekt: Acetylen-Handlampe mit Spannschrauben- Bügelverschluss</p> <p>Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de</p> <p>Sammlung: Metallobjekte</p> <p>Inventarnummer: 00732</p>
--	--

Beschreibung

Die Acetylen-Handlampe hat einen Spannschrauben-Bügelverschluss. Dabei ist am stabilen, rechtwinklig abgekanteten Spannbügel ein schwenkbarer, schwächerer Bügel angenietet, der als Tragbügel mit einer drehbar gelagerte Öse und Gesteinshaken dient. Die Spannschraube mit angeschweißtem Knebel drückt in die Mulde eines gewölbten Bandeisens, das den Druck auf den Rand des flachen Wasserbehälters ableitet. Die Wasserregulierung erfolgt durch eine Rändelschraube aus Messing, die mit einer Federbremse schräg an der vorderen Hälfte aus dem Wassertank vorsteht. Der Schraubdeckel hinteren Teil des Wassertanks ist ebenfalls aus Messingblech. Nach vorn ragt das abknickende Rohr des Brennerträgers aus dem Unterteil der Lampe. Eine Brennerdüse ist eingeschraubt, der Reflektor ist nicht erhalten. Die Lampe ist aus verzinktem Eisenblech gefertigt, die Zinkschicht ist größtenteils intakt obwohl die Lampe deutliche Gebrauchsspuren aufweist. Im Unterschied zu älteren Lampen (hartverlötet) sind bei diesem Modell Schweißnähte erkennbar.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen, Messing / Industrielle Fertigung
Maße:	Höhe: 17,5 / 46 cm, Breite: 11,3 cm, Durchmesser: 9,1 cm, Gewicht: 1296 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1950er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Acetylenbrand
- Acetylenlampe
- Geleucht, offen
- Grubenlampe
- Spanschrauben-Bügelverschluss